

HOCHSCHULLEHRGANG DYSKALKULIE II

Zielgruppe

Der Hochschullehrgang ist aufbauend auf den Hochschullehrgang Dyskalkulie I bzw. Rechenerwerbsschwäche I zu verstehen.

Zugangsvoraussetzung

- Abgeschlossener HLG Dyskalkulie I oder Rechenerwerbsschwäche I
- Offenheit, das eigene Unterrichtsgeschehen kritisch zu reflektieren
- Zustimmung der Direktion zur Teilnahme am Hochschullehrgang

Ort

VS Kramsach, Achenrain 40, 6233 Kramsach

Termin | Dauer

Oktober 2026 – Mai 2027 | 2. Semester

Kosten

Keine Kurskosten, Aufwand für Skripten und evtl. Materialien

Ausmaß

- Umfang von 8 ECTS-AP
- Reflexion der pädagogischen Arbeit
- Auseinandersetzung mit den Inhalten der Seminare
- Abgabe der Reflexionsarbeit bis Ende Mai 2027

Anmeldung

Anmeldung bis Ende Mai 2026
Aufnahme nach Reihenfolge der Anmeldungen



Inhalt

Im Fokus dieser Fortbildung steht das Erkennen von Rechenerwerbsstörungen sowie der Erwerb profunder Kenntnisse über den Einsatz effizienter Förder- bzw. Unterstützungsmethoden und -strategien im Volksschulalter. Des Weiteren erhalten die Teilnehmer:innen Kenntnisse für einen kompetenzorientierten Mathematikunterricht in den unterschiedlichen Teilbereichen der Grundstufe 2.

Die Referent:innen weisen immer wieder darauf hin, wie wichtig es als Lehrperson ist, dass man den Rechenweg der Kinder verstehen lernt, Denkprozesse nachvollziehen kann und Fehler beim Rechnen als Strategien gesehen werden sollen, die es zu durchschauen gilt.

Ziele

- Wahrnehmen des Kindes mit Rechenerwerbsschwäche in seiner Komplexität
- Wissenserwerb über kognitive Prozesse aus neurobiologischer, pädagogischer und entwicklungspsychologischer Sicht
- Kenntnis von aktuellen Diagnoseverfahren und Einsatz zur Ermittlung der Klassenlernstandanalyse bzw. von Einzelbefundungen
- Vertiefung und Erweiterung der fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kenntnisse in den unterschiedlichen Teilbereichen der Mathematikdidaktik
- Überblick über geeignete Methoden für das individuelle Förderangebot
- Verbesserung der eigenen Unterrichtsangebote

WS/SS	Inhalt	Datum	Uhrzeit	Lehrende:r
WiSe 2026/27	Einführung/Organisation	Fr, 02.10.2026	14.00–14.15	Ulrich Wörz KPH Edith Stein
WiSe 2026/27	Kommunizieren und Problemlösen beim Sachrechnen	Fr, 02.10.2026 Sa, 03.10.2026	14.15–19.00 08.15–13.15	Prof. Dr. Beat Wälti PH Bern
WiSe 2026/27	Kompetenzorientiertes Unterrichten in Ebene und Raum	Fr, 13.11.2026 Sa, 14.11.2026	14.00–19.00 08.15–13.15	Mag. Elfriede Alber KPH Edith Stein
WiSe 2026/27	Der pädagogisch diagnostische Blickwinkel	Fr, 29.01.2027 Sa, 30.01.2027	14.00–19.00 08.15–13.15	Dr. Karin Kucian Universität Zürich
SoSe 2027	Modellieren, Vorstellungen aufbauen und Operieren im Zahlenraum 1 000 000	Fr, 12.03.2027 Sa, 13.03.2027	14.00–19.00 08.15–13.15	Mag. Roswitha Kuchar Recheninstitut Graz
SoSe 2027	Modellieren und Operieren bei halbschriftlichen und schriftlichen Rechenverfahren – die Arbeit mit Größen	Fr, 02.04.2027 Sa, 03.04.2027	14.00–19.00 08.15–13.15	Dr. Karl-Heinz Grass PH Steiermark Jana Sitte, BEd PVS, PH Steiermark
SoSe 2027	Kompetenzorientiertes Unterrichten beim Arbeiten mit den Operationen: Multiplikation und Division	Fr, 23.04.2027 Sa, 24.04.2027	14.00–19.00 08.15–13.15	Mag. Roswitha Kuchar Recheninstitut Graz
SoSe 2027	Fachliche Auseinandersetzung: Reflexion und Dokumentation	Individuelle Vereinbarung		Ulrich Wörz KPH Edith Stein